

## Teilnahmebedingungen

---

### Zugangsvoraussetzungen:

DiätassistentInnen, Diplom-OecotrophologInnen, ErnährungswissenschaftlerInnen, Diplom-Ingenieure Ernährungs- und Hygienetechnik, Schwerpunkt „Ernährungstechnik“, Diplom-Ingenieure Ernährung und Versorgungsmanagement, Schwerpunkt „Ernährung“

### Rücktritt:

Ein schriftlicher Rücktritt von der Anmeldung bis 30 Kalendertage vor Beginn der Veranstaltung ist kostenfrei. Bei späterem Rücktritt und bei Nichtteilnahme wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Wird der Teilnehmerplatz durch den Veranstalter (Warteliste) nachbesetzt, so entstehen keine weiteren Kosten.

Bei Verhinderung an einzelnen Kursteilen erfolgt **keine** Rückerstattung der Teilnahmegebühr.

Der VDD behält sich vor, bei Nichterreicherung der erforderlichen Teilnehmerzahl oder anderen wichtigen Gründen, die Veranstaltung abzusagen.

### Weitere Informationen:

Verband der Diätassistenten - Deutscher Bundesverband e.V.  
Postfach 10 40 62  
45040 Essen  
Tel. 0201 94 68 5370, Fax 0201 94 68 5380  
E-Mail: vdd@vdd.de



Verband der Diätassistenten - **VDD** - Deutscher Bundesverband e.V.

## PROGRAMM

### Weiterbildung „light“ – Qualifizierung über einzelne Module **„Ernährungsmanagement im BGM/BGF“**

Weiterbildungsmodul

**Grundlagen Betriebliche Gesundheitsförderung,  
Interessengruppen, Gesundheitliche Herausforderungen  
im Handlungsfeld Ernährung**

**03.-05.05.2018 in Senden bei Ulm**

### Veranstalter:

Verband der Diätassistenten -  
Deutscher Bundesverband e.V., Essen

### Organisation und Durchführung

**Hanna-Kathrin Kraaibeek**, Dipl. oec. troph., Kraaibeek GmbH  
**Birgit Blumenschein**, Diätassistentin, Dipl. Medizinpädagogin  
Diät- und Ernährungstherapie

## Ein Zukunftsthema erfordert Ihre Spezialisierung

Das Ernährungsmanagement in der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) bzw. im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) stellt einen Zukunftsmarkt dar, der die traditionellen **Kompetenzen und Arbeitsfelder von Diätassistenten und Oecotrophologen erweitert**. Um hier erfolgreich zu sein, ist eine Fokussierung notwendig, die im Rahmen einer insgesamt fundierten Weiterbildung, jedoch auch schrittweise über einzelne Modulqualifizierungen erreicht werden kann.

Die Leistungen der Krankenkassen in der Betrieblichen Gesundheitsförderung werden jährlich in einem Präventionsbericht der gesetzlichen Krankenversicherung und des Medizinischen Dienstes des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen (MDS) dokumentiert. Die **Evaluation und die Bewertung von Nutzen/Investitionen, die Sie als Ernährungsfachkräfte kennen müssen**, spielen eine große Rolle.

## Inhalte des Weiterbildungsmoduls

- Grundlagen der Betrieblichen Gesundheitsförderung inkl. der Begriffsdefinitionen z.B. Gesundheit, Krankheit, Prävention, Salutogenese, Settings, Lebens-/Arbeitswelt
- Interessengruppen und Player in BGM und BGF
- Gesundheitliche Herausforderungen der Zukunft im Handlungsfeld Ernährung und der Nutzen bzw. die Wirksamkeit von Interventionen

## Ziele des Weiterbildungsmoduls

Als Teilnehmer lernen Sie die Grundlagen der Betrieblichen Gesundheitsförderung genauer kennen und erarbeiten deren Schwerpunkte der Prävention im Bereich Gesundheit und Krankheit. Sie erfassen dabei Hintergründe und Zielstellung insbesondere für das Gebiet der Salutogenese. Dabei werden Settings, bisherige Umsetzungen und künftige Aktionen für die umzusetzenden Projekte von den Teilnehmern diskutiert und die künftige Arbeit im Bereich BGM/BGF als Wirkort recherchieren so genannte Interessengruppen und Player im BGM und BGF sowie deren Ziele im Bereich moderner Prävention bzw. unter salutogenetischen Aspekten.

## Ihr Benefit

Sie erarbeiten, gemeinsam mit den Teilnehmern des Weiterbildungsmoduls, die für Unternehmen wichtige Parameter bereits bekannter Einflussfaktoren des Lebensstils – speziell für den Bereich der Ernährung und das (gewünschten) Ernährungskonzept des Betriebes. Die Parameter bilden die Grundlage zur Entwicklung von zielgruppenorientierten und für die jeweilige/n Arbeitswelt/-bedingungen bedarfsgerechten Projekten/Aktionen und Konzepten, mit denen Sie künftig qualitätsgesichert arbeiten und werben können.

Das Modul umfasst 26 UE bzw. 1 ECTS.

## Zusatzinfo

Dieses Modul ist Teil einer Weiterbildung zum Thema Ernährungsmanagement BGM/BGF. Es kann nach absolvierter Teilnahme bei Bedarf und Antrag und Teilnahme an drei weiteren Modulen auf die gesamte Weiterbildung angerechnet werden. Eine erfolgreich absolvierte offizielle Prüfung am Ende des 4. Moduls ermächtigt zur Nutzung der ECTS und damit Anrechnung der Kompetenzen auf affine Qualifizierungen, Weiterbildungen bzw. Studiengänge.

## Zeitlicher Verlauf des Weiterbildungsmoduls

### **Grundlagen Betriebliche Gesundheitsförderung, Interessengruppen und Gesundheitliche Herausforderungen im Handlungsfeld Ernährung**

Donnerstag, 03.05.2018:	8.30 – 16.00 Uhr	Begriffsdefinitionen und Leitfaden Prävention
Freitag, 04.05.2018:	8.00 – 18.00 Uhr	Interessengruppen und Player im BGM/BGF
Samstag, 05.05.2018:	8.30 – 16.00 Uhr	Gesundheitliche Herausforderungen

## Veranstaltungsort:

Zentrum für Ernährungskompetenz  
Anja Häußler  
Hauptstraße 18  
89250 Senden (bei Ulm)

**Teilnehmerzahl: mind. 12 – max. 20 Teilnehmer/innen**

## Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung an den VDD auf dem beiliegenden Anmeldeformular ist erforderlich. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Posteingang.

**Teilnahmegebühren: EUR 380,00 für Mitglieder des VDD  
EUR 430,00 für Nichtmitglieder**

Die Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte - nach Erhalt der schriftlichen Rechnung – unter Angabe der Rechnungsnummer auf das Konto des VDD e.V.

## Unterbringung/Verpflegung:

Die/Der Teilnehmer/in hat für Unterbringung und Verpflegung selbst zu sorgen.